

Bau-, Wege u. UmweltA Hohwacht

Sitzung vom 1.11.2006

Seite 1

in Hohwacht, Lesehalle

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Werner Bögner	13.
2. Thorsten Anton	14.
3. Guido Brotz	15.
4. Petra Rath	16.
5.	17.
6.	18.
7.	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. BM Potrafky
11.	2. GV Brandt, Bünjer, Schöning
12.	3. Herr Landschof / Amt Lütjenburg-Land Herr Preuss / Gemeinde Hohwacht
	4. 6 Zuhörer
	5.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1. Iris Dencker		1.
2. Eckhard Petersen		2.
3. Harry Petersen		3.
4.		4.

Die Mitglieder des Bau-, Wege- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 23.10.2006 auf Mittwoch, den 1.11.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlußfähig.

Tagesordnung:

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (1.3.2005)
2. Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes
3. Änderung der Straßenreinigungssatzung
4. Widmung von Straßen
5. Aufstellung von gewerblichen Werbeschildern
6. Sachstand Radwegebau und Busverbindung im Schulverband
7. Anpflanzung
 - Wohnmobilplatz
 - Steilküste / Hohes Ufer
8. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

9. Bauanträge
10. Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 2 wird gestrichen. Somit verschieben sich die anderen Tagesordnungspunkte entsprechend.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Punkten 8 + 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Niederschrift über die Sitzung vom 1.3.2005 wird anerkannt.

- 4 dafür -

2. Änderung der Straßenreinigungssatzung

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Es sollen folgende Änderungen erfolgen:

In der Anlage 1 wird „Am Brackstock“ ganz gestrichen.

Die Ringstraße wird mit einer Klammer versehen „nur Gehweg“ und beim Rögenkamp heißt es farblich abgesetzte Gehwegflächen.

Bei allen heißt es nicht „Gehwegseite“ sondern nur „Gehweg“.

Die anderen Anlagen bleiben unverändert.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Satzung in der vorgeschlagenen Form zu ändern.

- 4 dafür -

3. Widmung von Straßen

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die dort aufgeführten Straßen für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

- 4 dafür -

Der Bürgermeister teilt mit, dass bestimmte Straßen nicht im Eigentum der Gemeinde stehen und daher auch nicht öffentlich gewidmet werden können.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, zu beschließen, dass alle Eigentümer angeschrieben und gefragt werden sollen, ob sie ihr Eigentum auf die Gemeinde übertragen wollen oder ob sie einer Widmung zustimmen würden.

- 4 dafür -

4. Aufstellung von gewerblichen Werbeschildern

Es liegen drei Anträge auf Aufstellung gewerblicher Werbeschilder von Privatveranstaltern vor.

Der Bauausschuss beschließt nach Aussprache, dass die Anträge abgelehnt werden und den Antragstellern mitzuteilen ist, dass – wie im Beschluss vom 8.9.2003 ausgeführt – Werbeschilder nur an den vorhandenen blauen Straßenschildern angebracht werden können.

- 4 dafür -

5. Sachstand Radwegbau und Busverbindung im Schulverband

Der Bürgermeister teilt die Radwegplanung mit. 2007 soll die Brücke saniert werden. Hierzu ist eine Vollsperrung vom 1.3. – 31.8.2007 vorgesehen.

Parallel soll ab 1.3.2007 von Hohwacht der Bau des Radweges begonnen werden.

Als Bauende wird Mitte 2008 anvisiert.

6. Anpflanzung

- Wohnmobilplatz

- Steilküste / Hohes Ufer

Der Bürgermeister und der Bauausschussvorsitzende empfehlen, auf ganzer Länge als Abgrenzung zum Pkw-Parkplatz eine Buchenhecke zu pflanzen. Entlang des Jägerzau-nes sollen blühende Büsche gepflanzt werden. Zum Krähenholt soll Immergrün ge-pflanzt werden; hier wird empfohlen, eine Ligusterhecke zu setzen. Die Höhe dieser Pflanzen soll 1,0 bis 1,5 m betragen. Es wird mit Kosten von ca. 210,-- € für die Ligus-terhecke gerechnet.

Der Bauausschuss stimmt den vorgenannten Vorschlägen zu.

- 4 dafür -

Der Bürgermeister erhält 10 bis 15 Eichen kostenlos. Drei Eichen sollen als Ersatz-pflanzung am Hohen Ufer erfolgen und die restlichen Eichen an der Steilküste bzw. im „Moorwald“ angepflanzt werden.

Der Bauausschuss stimmt diesen Vorschlägen zu.

- 4 dafür -

7. Verschiedenes

Frau Schöning fragt nach dem Sachstand des Bühnenbaues an. Bürgermeister Potrafky teilt mit, dass die entsprechenden Anträge gestellt sind, jedoch der Förderbescheid noch aussteht.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: